

Medienmitteilung vom 22. Oktober 2019

Bellach: Autolenker versucht sich Polizeikontrolle zu entziehen

Am Montagabend hat sich zwischen Selzach und Bellach ein Autolenker einer Polizeikontrolle entzogen. Nach einer umgehend eingeleiteten Nachfahrt konnte der Lenker in Bellach angehalten und festgenommen werden. Verletzt wurde niemand.

Am Montagabend, 21. Oktober 2019, gegen 20.30 Uhr, war eine Polizeipatrouille auf der Bielstrasse zwischen Selzach und Bellach unterwegs, als diese von einem Personenwagen mit hoher Geschwindigkeit überholt wurde. Die Patrouille nahm die sofortige Nachfahrt auf und forderte den Autofahrer mittels Matrix zum Anhalten auf. Dieser missachtete jedoch die Halteaufforderung der Polizei, die inzwischen mit eingeschaltetem Blaulicht und Sirene unterwegs war. Mit teils überhöhter Geschwindigkeit fuhr der Autolenker durch Bellach bis er sich in der Grederstrasse verirrte und vor zwei Absperrpfosten anhalten musste. Ein weiterer Fluchtversuch über das angrenzende Wiesland scheiterte. Verletzt wurde niemand. Nach der Anhaltung wurden beim Autofahrer vor Ort ein Drogenschnelltest sowie ein Atemalkoholtest durchgeführt. Beide fielen positiv aus. Der 50-jährige Schweizer wurde für weitere Abklärungen vorläufig festgenommen.



Für Rückfragen : Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf  